

Media-Information

Trier, 24. Oktober 2023

Führungswechsel bei Landewyck Deutschland

Charles Lemmer neuer Trierer General Manager

Organisatorische Veränderungen bei Landewyck Deutschland in Trier: Charles Lemmer, bisher als General Manager (GM) für die Regionen Benelux und Frankreich verantwortlich, übernimmt ab sofort die Rolle des GM für das DACH-Cluster am Standort Trier. Der Luxemburger tritt die Nachfolge von Bob Guden an, der mit Wirkung vom 15. Oktober 2023 zum werksübergreifenden Chief Supply Chain Officer ernannt wurde.

In seiner neuen GM-Funktion wird Lemmer die Wachstumsagenda in den Märkten Deutschland, Österreich und Schweiz fortsetzen. Zudem übernimmt Charles Lemmer gemeinsam mit Sven Müller, dem Chief Operations Officer aller Landewyck Produktionswerke, die Geschäftsführung für die Trierer GmbH.



Bildquelle: Landewyck

Charles Lemmer blickt auf langjährige Erfahrung in der Tabakbranche zurück und ist bereits seit März 2005 bei Landewyck beschäftigt. Übernahm er zunächst die Funktion des Account Managers Export, folgten leitende Tätigkeiten im Vertrieb, ehe später die Rolle des Country Managers für Luxemburg und Frankreich sowie die Position des General Managers für die Regionen Benelux und Frankreich folgten. In seiner neuen Funktion als General Manager für die DACH-Region berichtet Lemmer in direkter Linie an Georges Krombach, Chief Commercial Officer im Luxemburger Headquarter.

Kontakt Landewyck:

Anna Teusch, Media Marketing
a.teusch@landewyck.de, Tel. 0651 8265528

Pressekontakt:

Kathrin Lux, dietextagentur Schmitz & Lux
k.lux@dietextagentur.de, Tel. 06561 9743012

Landewyck Deutschland mit Sitz in Trier gehört zu den führenden Anbietern von Tabakprodukten in Deutschland. Das Unternehmen ist eine Niederlassung der Landewyck Tobacco S.A. mit Sitz in Luxemburg. Am Standort Trier werden verschiedene Feinschnitt-Produkte produziert. Gleichzeitig vertreibt das Unternehmen Zigaretten-, Feinschnitt- und RBA-Produkte. Bekannte Marken sind u. a. Elixyr, Fargo, Ducal, Maya und Energy.

*** Um Belegabzug wird stets gebeten.